



Im Baucontainer halten sich die Kinder nur selten auf, im Freien gibt es genug Platz

„Waldkinder“ starten wieder

„Wir geben auf“ hieß es im Frühling dieses Jahres beim Waldkindergarten in Finkenstein. „Das Ausbleiben jeglicher Fördermittel und die desaströsen Auswirkungen der Corona-Maßnahmen auf den Kindergartenbetrieb haben den Vorstand zu diesem drastischen Schritt gezwungen, um die Ausweitung des finanziellen Schadens abzuwenden“, war die Erklärung dazu. Man hoffte damals auf den Herbst, nun sieht die Sache wieder bes-

ser aus. „Ja, wir machen weiter! Unsere Waldspielgruppe ist voll und im Waldkindergarten passt es auch besser als im März, aber es gibt weiterhin noch freie Plätze“ sagt Obmann Michael Rauch und ergänzt: „Jetzt, wo es laut Regierung heißt, Pädagogen sollen mit den Kinder mehr Aktivitäten draußen machen, gibt es für Kinder im Kindergartenalter keinen besseren Ort als einen Waldkindergarten!“

Birgit Gehrke